

# "Bruder Bernhards Krippen" und "Erwartung" : Doppelausstellung im Ausstellungsraum des Klosters Mariastein und im Hotel Kurhaus Kreuz

Autor(en): **Zeugin, Pia**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mariastein**

Band (Jahr): **93 (2016)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1032480>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

---

## «Bruder Bernhards Krippen» und «Erwartung»

Doppelausstellung im Ausstellungsraum des Klosters Mariastein und im Hotel Kurhaus Kreuz

Pia Zeugin, Mariastein

---

Die Ausstellung «Bruder Bernhards Krippen» wird ergänzt durch die Kunstaussstellung zum Thema «Erwartung» mit Werken von Gegenwartskünstlerinnen und -künstlern.

### Der Krippensammler

Br. Bernhard Meury, Benediktiner in Mariastein, ist der Heiligen Familie besonders zugehen. Er sammelt leidenschaftlich Krippen, Weihnachtskrippen. Die Weihnachtskrippe stellt die Geburt Christi nach der Weihnachtsgeschichte und andere Szenen aus der Kindheit in einer Modelllandschaft Bethlehems dar.

«Als ich ins Kloster eintrat, durfte ich unsere Krippe von zu Hause mitnehmen. Ich konnte

mich nicht von ihr trennen», sagt der heute 84-jährige Br. Bernhard. Der Krippenbauende Priester Anton Bürge, Pfarrer in Blauen, wo Br. Bernhard aufwuchs, hatte den Buben mit seiner Leidenschaft angesteckt.

Im Kloster kam Krippe um Krippe dazu, heute sind es an die 30 Krippen unterschiedlichster Typen und Herkunft. Br. Bernhard sammelte nicht gezielt, machte keine Werbung. Die Krippen fanden zu ihm: «Wenn man etwas gern hat, kommt es zu einem», ist der lebenswürdige Mönch überzeugt.

Die meisten Krippen sind Geschenke. Nur einmal musste er für eine ihm angebotene Krippe bezahlen: Für die Bachlechner-Krippe fand sich jedoch bald auf wundersame Weise ein Spender.





Aus der Krippensammlung von Br. Bernhard Meury: Bachlechner-Krippe (oben) aus Ahornholz aus der Werkstatt Anri, St. Christina, Südtirol; Korkkrippe mit Holzfiguren (links); moderne Krippe aus Holz (rechts).

## Krippenausstellung

Die Auswahl an Krippen ist gross: Vom Krippenrelief zur Eckkrippe, von der Krippenhöhle bis zum Krippenstall sind alle Typen vorhanden. Vielfältig sind auch die verwendeten Materialien der Krippen und Figuren, so beispielsweise Keramik, Holz (Ahorn, Kastanie, Linde, Zirbel), Metall, Stoff, Kork, Gips, Ton und Kunstmarmor.

Bekannte Krippenhersteller sind nebst Pfarrer Anton Bürge die Werkstätten Huggler, Wechner, Bachlechner, Gasser, Hackhofer und Maag.

P. Lukas Schenker wählte in Zusammenarbeit mit Br. Bernhard aus der Vielfalt Krippen aus und gestaltete die Ausstellung im Ausstellungsraum des Klosters.

## Freude auf Weihnachten

Erst an Weihnachten stellt Br. Bernhard die Krippen im Kloster auf. Viele schmückt er mit Moos, Efeu und Steinen aus.

## Erwartung

Zehn Künstlerinnen und Künstler der Region haben sich mit dem Thema «Erwartung» im weit gefassten Sinn auseinandergesetzt – in Bezug auf die Krippen jedoch passend zu Marias Schwangerschaft und der Geburt Christi. Ihre Werke sind im Hotel Kurhaus Kreuz zu sehen.

## Doppelausstellung

19. November 2016 bis 29. Januar 2017

Vernissage: 19. November, 16 Uhr, im Hotel Kurhaus Kreuz

**Ausstellungsraum Kloster:**

«Bruder Bernhards Krippen»

**Hotel Kurhaus Kreuz:**

Gruppenausstellung «Erwartung»





**Ätekongress des Benediktinerordens in Rom 2016**

